

StarLight Ceram Pasten Fluid

| | | | |
|---------------|---------------|-----------------|-------------------|
| Material-Nr | | Version | 1.0 / DE |
| Spezifikation | 150190 | Überarbeitet am | 27.07.2004 |
| VA-Nr | | Druckdatum | 27.07.04 |
| | | Seite | 1 / 6 |

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**Produktinformation**

| | | |
|---|---|---|
| Handelsname | : | StarLight Ceram Pasten Fluid |
| Firma | : | DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau |
| Telefon | : | +49 (0)6181/59-5767 |
| Telefax | : | +49 (0)6181/59-5879 |
| Notrufnummer | : | +49 (0)180 / 23 24-555 |
| Verwendung des Stoffes / der Zubereitung | : | Nur zum dentalen Gebrauch. |

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe**

| | | | |
|----------------------------|----------|--------|-----------|
| • Butan-1,4-diol | | < 50% | |
| CAS-Nr. | 110-63-4 | EG-Nr. | 203-786-5 |
| | Xn | | |
| | R22 | | |
| • Hexan-1,2,6-triol | | > 50% | |
| CAS-Nr. | 106-69-4 | EG-Nr. | 203-424-6 |

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen

Für Frischluft sorgen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife abwaschen, ggf. ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.
Ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Erbrechen auslösen, aber nur bei vollem Bewusstsein des Patienten.

StarLight Ceram Pasten Fluid

| | | | |
|---------------|---------------|-----------------|-------------------|
| Material-Nr | | Version | 1.0 / DE |
| Spezifikation | 150190 | Überarbeitet am | 27.07.2004 |
| VA-Nr | | Druckdatum | 27.07.04 |
| | | Seite | 2 / 6 |

Sofort Arzt hinzuziehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel**

Löschpulver, CO₂, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühstrahl

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

Bei Brand können als gefahrenbestimmende Rauchgase entstehen:

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben

Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen.

Kontaminiertes Löschwasser muß entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Brandrückstände sind vorschriftsmäßig zu entsorgen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in folgende Kompartimente gelangen lassen:

Abwasser

Gewässer

Kanalisation

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B.: inertem Aufsaugmittel, Sand, Universalbinder.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig beseitigen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung****Hinweise für sichere Handhabung**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Lagerung**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmitteln

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Im Originalbehälter dicht geschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

StarLight Ceram Pasten Fluid

| | | | |
|---------------|---------------|-----------------|-------------------|
| Material-Nr | | Version | 1.0 / DE |
| Spezifikation | 150190 | Überarbeitet am | 27.07.2004 |
| VA-Nr | | Druckdatum | 27.07.04 |
| | | Seite | 3 / 6 |

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**• **Butan-1,4-diol**

| | | | |
|--------------|---------------------------------|--------|---------------|
| CAS-Nr. | 110-63-4 | EG-Nr. | 203-786-5 |
| Grenzwerte | 50 ppm 200 mg/m ³ | | MAK(TRGS 900) |
| Kurzzeitwert | 4 | | |

Technische Schutzmaßnahmen

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung**Handschutz**

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Gummi oder Kunststoffe.
Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.
Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln.

Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

| | |
|--------|---------------------|
| Form | viskose Flüssigkeit |
| Farbe | hellgelb |
| Geruch | geruchlos |

Sicherheitsrelevante Daten

| | | | |
|-------------------|---------------------------|----------|---------|
| pH-Wert | ca. 10 | (40 g/l) | (20 °C) |
| Dichte | ca. 1,1 g/cm ³ | | (20 °C) |
| Wasserlöslichkeit | löslich | | |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | |
|---------------------------------|---|
| Zu vermeidende Bedingungen | keine bekannt |
| Zu vermeidende Stoffe | keine bekannt |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. |

StarLight Ceram Pasten Fluid

| | | | |
|---------------|---------------|-----------------|-------------------|
| Material-Nr | | Version | 1.0 / DE |
| Spezifikation | 150190 | Überarbeitet am | 27.07.2004 |
| VA-Nr | | Druckdatum | 27.07.04 |
| | | Seite | 4 / 6 |

Gefährliche Reaktionen

Reaktion mit starken Oxidationsmitteln.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE*Tierexperimentelle Untersuchungen mit dieser Zubereitung liegen nicht vor.*

| | |
|--|--|
| Akute orale Toxizität | LD50 Ratte: 1525 mg/kg Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| Akute inhalative Toxizität | LC50 Ratte: > 5,1 mg/l / 4 h Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| Akute dermale Toxizität | LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| Hautreizung | Kaninchen nicht reizend Methode: OECD TG 404 Stoffbezug: Hexan-1,2,6-triol |
| Augenreizung | Kaninchen nicht reizend Methode: OECD TG 405 Stoffbezug: Hexan-1,2,6-triol |
| Toxizität bei wiederholter Verabreichung | Oral Ratte Versuchsdauer: 90 d NOEL: ca. 1000 mg/kg Zielorgan/Wirkung: Körpergewichtsentwicklung negativ Fütterungsstudie Stoffbezug: Hexan-1,2,6-triol Oral Ratte Versuchsdauer: 2 Jahre NOEL: 100 mg/kg Zielorgan/Wirkung: Niere, Leber Fütterungsstudie chronisch Stoffbezug: Hexan-1,2,6-triol |
| Erfahrung am Menschen | Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden. |

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)**

| | |
|--------------------------|--|
| Biologische Abbaubarkeit | Ergebnis: 96 % Methode: OECD 301 E leicht abbaubar Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
|--------------------------|--|

StarLight Ceram Pasten Fluid

| | | | |
|---------------|---------------|-----------------|-------------------|
| Material-Nr | | Version | 1.0 / DE |
| Spezifikation | 150190 | Überarbeitet am | 27.07.2004 |
| VA-Nr | | Druckdatum | 27.07.04 |
| | | Seite | 5 / 6 |

Verhalten in Umweltkompartimenten**Ökotoxische Wirkungen**

Tierexperimentelle Untersuchungen mit dieser Zubereitung liegen nicht vor.

| | |
|--------------------|---|
| Fischtoxizität | LC50 Cyprinus carpio: > 1240,00 mg/l / 96 h Methode: EG 92/69 Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| | LC0 Cyprinus carpio: 1240 mg/l / 96 h Methode: EG 92/69 Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| Daphnientoxizität | EC50 Daphnia magna: 813 mg/l / 48 h Methode: EG 92/69 Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| | NOEC Daphnia magna: >= 100,00 mg/l / 504 h Methode: OECD 202 Teil 2 Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| Algentoxizität | EC50 scenedesmus subspicatus: > 1000,00 mg/l / 72 h Methode: EG 92/69 Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| | NOEC scenedesmus subspicatus: >= 1000,00 mg/l / 72 h Methode: EG 92/69 Stoffbezug: Butan-1,4-diol |
| Bakterientoxizität | EC 10 Pseudomonas putida / 16 h Methode: Bringmann und Kühn, Z. Wasser Abwasser Forsch. 10, 87-98 (1977) Stoffbezug: Butan-1,4-diol |

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Transport/weitere Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien**

Gesetzliche Grundlage/Liste

Kennzeichnung nach EU-Richtlinien bzw. Gefahrstoffverordnung

StarLight Ceram Pasten Fluid

| | | | |
|---------------|---------------|-----------------|-------------------|
| Material-Nr | | Version | 1.0 / DE |
| Spezifikation | 150190 | Überarbeitet am | 27.07.2004 |
| VA-Nr | | Druckdatum | 27.07.04 |
| | | Seite | 6 / 6 |

Gefahrenbestimmende Komponente(n)

- Butan-1,4-diol

Symbol(e) Xn Gesundheitsschädlich

R-Sätze R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Weitere Angaben Aufgrund der kleinen Gebindegröße des Produktes (≤ 25 ml) ist gemäß TRGS 200 die Angabe der R- und S-Sätze sowie das Gefahrensymbol und die Gefahrenbezeichnung auf dem Produkt / Etikett nicht erforderlich.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend
Einstufung nach VwVwS, Anhang 4

Beschäftigungsbeschränkung Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN**Texte der R-Sätze**

- **Butan-1,4-diol**
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Weitere Information

Abänderungen von der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.